

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 3. Sitzung des Wirtschafts-, Tourismus- und Kulturausschusses am Montag, den 14.10.2024 im Großen Sitzungssaal, Neues Rathaus

Beginn: 16:03 Uhr

Ende: 17:44 Uhr

ANWESEND:

- VORSITZENDER -

Dr. Christian Moser

- MITGLIEDER -

Oliver Antretter

Wolf-Günther Bergs

Laurin Burg

Friedrich Helber

bis 17:43 Uhr

Peter Högn

Markus Mühlbauer

Corinna Ortmann

Andreas Oswald

Konrad Rankl

Tim Rothenwöhrer

Hela Schandelmaier

ab 16:06 Uhr

Dr. Ila Schnabel

- SCHRIFTFÜHRERIN -

Nicola Baranyai-Döring

- VERWALTUNGSREFERENTEN -

Anja Fröhlich

Andreas Höhn

Daniel Kainz

Sabine Saxinger

Manuela Vaitl

- GÄSTE -

Stefan Gabriel

Deggendorfer Zeitung

Martina Heim

Martina Heim wird zu allen öffentlichen Sitzungen des
WTK eingeladen

Christiane Winter

Donau-Anzeiger

ABWESEND:

TAGESORDNUNG:

1. Bekanntgaben
2. Genehmigung der Niederschrift öffentlicher Teil der 2. Sitzung des Wirtschafts-,
Tourismus- und Kulturausschusses am 06.06.2024
3. Bericht der Bibliothek - Rückblick und Ausblick
Abteilung V
4. Veranstaltungen und Aktionen in Deggendorf zur Vorweihnachtszeit
Abteilung V
5. Die neue Deggendorf-App im Stadtmuseum
Abteilung V
6. Notwendige Anpassung der Benutzungsordnung für die Museen Deggendorf
Abteilung V
7. Maßnahmen des Förderprojekts Innenstädte beleben: Rück- und Ausblick
Abteilung V
8. Innerstädtisches Leerstandsmanagement - Schaffung eines "Ansiedlungsbetreuers"
Sachgebiet 50
9. Veranstaltungen als Frequenzbringer
Abteilung V
10. Anfragen

TOP 1 Gegenstand:
 Bekanntgaben

Der Vorsitzende begrüßt zur 3. öffentlichen Sitzung des Wirtschafts-, Tourismus- und Kulturausschusses.

Die Sitzung wird per Tonband aufgezeichnet.

Bekanntgaben:

- Neuauflage des städtischen Pop Up Ladens

TOP 2 Gegenstand:
 Genehmigung der Niederschrift öffentlicher Teil der 2. Sitzung des Wirtschafts-,
 Tourismus- und Kulturausschusses am 06.06.2024

Die Niederschrift über die vorangegangene öffentliche Sitzung wurde den Stadtratsmitgliedern mit Ladung zur heutigen Sitzung in das Ratsinformationssystem zur Einsichtnahme bereitgestellt. Einwendungen wurden auf Nachfrage des Vorsitzenden nicht erhoben.

TOP 3 Gegenstand:
 Bericht der Bibliothek - Rückblick und Ausblick

Frau Vaitl gibt in ihrem Bericht einen Rückblick auf die Tätigkeiten der Bibliothek.

Frau Stadträtin Dr. Schnabel: erkundigt sich zum Veranstaltungspunkt Sommerferien-Leseclub nach der Anzahl der pro Kopf gelesenen Medien – Frau Vaitl bestätigt die Anzahl von 13 Stück pro Teilnehmer innerhalb von acht Wochen.

Frau Vaitl setzt ihren Vortrag fort mit einem Ausblick auf die Veranstaltungen der Bibliothek im Zuge der 70-Jahr-Feier.

zur Kenntnis genommen

Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Gesamt: 0

TOP 4 Gegenstand:
Veranstaltungen und Aktionen in Deggendorf zur Vorweihnachtszeit

Frau Saxinger stellt den Tagesordnungspunkt vor.

Frau Stadträtin Schandelmaier: bedankt sich für interessante Vorträge zur Bibliothek von Frau Vaitl und zu den Veranstaltungen zur Vorweihnachtszeit von Frau Saxinger / erkundigt sich, ob die Information stimmt, dass ein Glühweinstand neben der Sandkrippe geplant sei - Herr Oberbürgermeister: lenkt ein, selbst den Vorschlag gebracht zu haben / Planungen gäbe es bislang keine dazu.

Herr Stadtrat Helber: erkundigt sich nach gastronomischer Versorgung bei Kinderweihnacht / es wurde bemängelt, dass es diese bislang nur am Oberen Stadtplatz gegeben habe - Frau Saxinger: bestätigt, dass lediglich am Christkindlmarkt am Oberen Stadtplatz Gastronomie vorhanden sei / frühere Versuche durch 4You und externen Anbieter haben gezeigt, dass die Nachfrage nach Essen vor Ort auf der Kinderweihnacht zu gering ausgefallen sei / es bleibt nun bei Gastronomie auf dem Oberen Stadtplatz und Spieleangebot im Altstadtviertel.

Herr Stadtrat Antretter: lobt das Angebot / erkundigt sich nach bargeldloser Bezahlungsmöglichkeit - Frau Saxinger: bargeldloses Zahlen ist möglich und wurde auch im vergangenen Jahr gut angenommen.

Herr Stadtrat Bergs: fragt, ob beide Zahlarten möglich sind - Herr Oberbürgermeister: bestätigt, dass auch Zahlung mit Bargeld weiterhin möglich ist.

zur Kenntnis genommen

Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Gesamt: 0

TOP 5 Gegenstand:
Die neue Deggendorf-App im Stadtmuseum

Frau Fröhlich stellt den Tagesordnungspunkt vor.

Herr Oberbürgermeister: lobt die Ausarbeitung der App / sieht darin einen Abbau von Barrieren.

Herr Stadtrat Antretter: bedankt sich / erwähnt, dass seine Frau auch gehörlos ist und viele Länder bereits besser aufgestellt sind im Angebot von Gebärdensprache / erkundigt sich nach Situation in anderen Museen und ob möglicherweise ein Alleinstellungsmerkmal vorliegt - Frau Fröhlich: in anderen Museen gibt es z. B. Monitore oder Führungen in

Gebärdensprache / kündigt an, Ausstellungseröffnungen ab sofort auch in Gebärdensprache zu begleiten.

Frau Stadträtin Dr. Schnabel: bedankt sich und erkundigt sich nach dem Escape-Room - Frau Fröhlich: berichtet von mindestens einer Buchung monatlich / Gruppengrößen von 3-8 Personen - Frau Stadträtin Dr. Schnabel: fragt, ob eine Buchung notwendig sei und an welchen Tagen der Escape-Room buchbar sei - Frau Fröhlich: erläutert, dass eine Buchung notwendig ist und nur erfolgen kann, wenn auch Personal gestellt werden kann / zu wenige Ehrenamtliche - Frau Stadträtin Dr. Schnabel: erkundigt sich, ob Escape-Room auch weiterhin bestehen bleiben soll - Frau Fröhlich: antwortet, dass alle an dem Angebot Freude haben / erwähnt positive Erfahrungen wie häufig angeschlossenen Museumsbesuch und interessante Gruppenerlebnisse / Angebot soll auch als Kindergeburtstagsprogramm umgesetzt werden, da häufig Anfragen gestellt werden.

Herr Oberbürgermeister: erkundigt sich nach der Durchschnittszeit der Escape-Room-Lösung - Frau Fröhlich: gibt maximales Zeitfenster mit 60 Minuten an / schnellste Gruppe lag bei 45 Minuten.

Frau Heim: bedankt sich für die Ausarbeitung der Museums-App / englische Ausführung interessant für Studierende.

zur Kenntnis genommen

Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Gesamt: 0

TOP 6 Gegenstand:
Notwendige Anpassung der Benutzungsordnung für die Museen Deggendorf

Herr Oberbürgermeister bittet um Abstimmung zum Tagesordnungspunkt.

Abstimmungsergebnis: laut Beschlussvorschlag

Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Gesamt: 0

Der Wirtschafts-, Tourismus- und Kulturausschuss empfiehlt dem Stadtrat, die Anpassung der Benutzungsordnung für die Deggendorfer Museen folgendermaßen zu beschließen:

Der Benutzungsordnung wird unter §8 Benutzungsentgelt - Abschnitt 2 folgender Passus hinzugefügt:

„Die Museen behalten sich vor, weiteren Institutionen, Berufsverbänden oder Gästegruppen freien Eintritt zu gewähren. Eine aktuelle Liste der Berechtigten mit freiem Eintritt kann an den Kassen der Museen eingesehen werden.“

TOP 7 Gegenstand:
Maßnahmen des Förderprojekts Innenstädte beleben: Rück- und Ausblick

Herr Höhn stellt Tagesordnungspunkt vor.

Herr Oberbürgermeister: betont Barrierefreiheit der Stelen / QR-Codes bewusst tief angebracht.

Herr Stadtrat Antretter: bedankt sich für Vortrag / findet, dass Geld gut angelegt ist / erkundigt sich, ob Zeitdruck bei der Verwendung der Gelder besteht / wie kann weitere Verwendung angesetzt werden - Herr Höhn: Förderprogramm ist bereits beendet / Bewilligung durch Regierung nur für die aufgeführten Zwecke.

Herr Stadtrat Mühlbauer: bedankt sich und lobt Projekte / erkundigt sich nach der Zuteilung der Gelder, da Gesamtsumme mit 431.000,- € benannt wird, im Vortrag aber von 290.000,- € die Rede war - Herr Höhn: 290.000,- € sind für die investiven Projekte genutzt worden, die durch Lenkungsgruppe betreut wurden, daher im Vortrag nur Vorstellung dieser Projekte.

zur Kenntnis genommen

Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Gesamt: 0

TOP 8 Gegenstand:
Innerstädtisches Leerstandsmanagement - Schaffung eines
"Ansiedlungsbetreuers"

Herr Oberbürgermeister führt in den Tagesordnungspunkt ein und betont den Stellenwert des Themas.

Herr Höhn geht vertiefend in die Thematik ein.

Herr Stadtrat Antretter: bedankt sich für den Vortrag / betont, dass Stadt lebendig sein muss / erkundigt sich, was von Ansiedlungsbetreuer als erwartet wird / Titel der Stelle sollte

dynamisch klingen - Herr Oberbürgermeister: hebt hervor, dass bei Stellenbesetzung darauf geachtet werden muss, dass Bewerber auf Leute zugehen kann / Name für die Stelle muss noch gefunden werden.

Herr Stadtrat Mühlbauer: lobt Idee / weist darauf hin, dass durch manche Bürger Kritik geäußert wird in Bezug auf die Leerstände, daher wäre es gut, wenn ein direkter Ansprechpartner vorhanden wäre.

Herr Stadtrat Oswald: verweist auf häufige Internetaufkäufe / gleiche Personen sind oft Kritiker, die Aussterben der Innenstädte befürchten.

Frau Heim: merkt an, dass sich die THD gemeinsam mit Stadtmarketing viele Gedanken macht, wie Studenten in die Stadt zu locken sind / auch Labore der THD sind kreative Lösung.

Herr Oberbürgermeister: betont Notwendigkeit einer Stelle, die rein für diese Thematik besetzt wird.

Frau Stadträtin Schandelmaier: hebt Bedeutung auch kleiner Veranstaltungen hervor.

Herr Oberbürgermeister lässt abstimmen.

Abstimmungsergebnis: laut Beschlussvorschlag

Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Gesamt: 0

Der Wirtschafts-, Tourismus- und Kulturausschuss empfiehlt, im Stellenplan 2025 eine 0,5 Teilzeitstelle im Aufgabengebiet der aktiven Betreuung von Ansiedlungsinteressenten zu verankern. Hierzu würde nach positiver Beschlussfassung eine zeitnahe Ausschreibung mit vorhandenen Stellenkapazitäten erfolgen.

TOP 9 Gegenstand:
Veranstaltungen als Frequenzbringer

Herr Höhn stellt den Tagesordnungspunkt vor.

Frau Stadträtin Schandelmaier: weist auf großes Lob von Auswärtigen hin.

Herr Stadtrat Mühlbauer: betont, dass alles benötigt wird, was der Stadt Mehrwert bringt / kritisiert, dass Statistik über Messung in Verbindung mit Veranstaltungen nicht viel aussagt /

erhöhte Frequenz sei vorhersehbar bei Veranstaltungen / betont Interesse an Frequenzzahlen an normalen Tagen.

Herr Oberbürgermeister: wendet ein, dass Statistik in diesem Vortrag in Bezug auf Veranstaltungen aufgearbeitet wurde / zukünftig Aufbereitung für Durchschnittstage angesetzt.

Frau Heim: weist auf Webseiten hin, die Veranstaltungen in der Stadt ankündigen / überlegt, ob bessere Bündelung möglich ist.

Herr Höhn: Vortrag dieser Sitzung soll Steigerung der Zahlen im Vergleich zum Vorjahr aufzeigen.

zur Kenntnis genommen

Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Gesamt: 0

TOP 10 Gegenstand:
 Anfragen

keine

Deggendorf, 13.01.2025


Dr. Christian Moser
Oberbürgermeister

STADT DEGGENDORF


Nicola Baranyai-Döring
Schriftführer/-in